Vereinszeitung des
Schwimmvereins Gelnhausen 1924 e.V.

DIE SCHWIMM BrillE

Dezember 2005_Nr. 85

Spitzenklasse: Frauen- und Männer-Equipe des SVG

| SCHWIMMEN: DMS, SEESCHWIMMEN, SWIM IN |

| SPRINGEN: HESSISCHE MEISTERSCHAFTEN |

| TRIATHLON: HM DUATHLON, IRONMAN FRANKFURT |

www.svgelnhausen.de

In der Luft, zu Lande und zu Wasser:

- **Schnell.**
- **Kostengünstig.**
- **Zuverlässig.**

Richard Müller
GmbH & Co.KG
63571 Gelnhausen
Am Galgenfeld 23-27
Telefon 06051-9290-0
Telefax 06051-9290-59

Zweigniederlassung:
36396 Steinau
Industriegebiet West
Max-Wolf-Straße 5
Telefon 06663-6075
Telefax 06663-7255

Müller Hispania, S.A.
E-08400 Granollers
(Barcelona)
Telefon (9) 3-8468157
Telefax (9) 3-8468040

www.spedition-mueller.de

Schon seit über 70 Jahren ist das unsere Devise und wir sind bis heute damit gut „gefahren“. Unsere Kunden schätzen dieses Prinzip und beweisen dies mit einer langjährigen Zusammenarbeit.

Ein moderner Fuhrpark und geschultes Fachpersonal stehen Ihnen zur Verfügung und garantieren die problemlose Abwicklung Ihrer Transporte.

müller

Internationale Spedition · Lagerung · Zollabfertigung

Liebe Leserinnen liebe Leser,

die ehrenamtliche Mitarbeit in unserem Verein ruht weitestgehend auf drei Säulen. Da sind zum einen die Eltern, die sich engagieren, weil ihre Kinder aktiv im Verein mitwirken und deren Engagement auch meistens dann endet, wenn ihre Kinder - aus welchen Gründen auch immer - nicht mehr schwimmen.
Da sind zum zweiten diejenigen Eltern, die trotzdem dabei bleiben, obwohl sich ihre Spösslinge vom aktiven Schwimmsport verabschiedet haben.
Die dritte Kategorie sind die ehemaligen Aktiven, die sich entschlossen haben, auch nach ihrer Karriere weiter mitzuarbeiten und dem Verein vielleicht etwas von dem zurückzugeben, was sie zuvor selbst erhalten haben.
Alle drei Gruppen sind für die Existenz eines Vereins mit 1200 Mitgliedern goldwert.

Im Vorstand des Schwimmvereins Gelnhausen überwiegen gegenwärtig die „Ehemaligen“, die aus dem Schwimmsport kommen und ihm in anderer Funktion auch treu geblieben sind.
Sie bilden zusammen mit den Vorstandsmitgliedern, die andere Motive für ihr Engagement haben, eine gute Mischung, die dafür sorgt, dass immer verschiedene Aspekte, Blickwinkel, Interessenlagen und Meinungen berücksichtigt werden.
Das soll so bleiben.

Ihr
Rolf Müller

mazda

Mazda-Vertragshändler

Neu- und Gebrauchtwagen
Kfz-Reparatur
Karosseriearbeiten
SB-Tankstelle

Autohaus Schreier GmbH

Büchelbach 8
63599 Biebergemünd-Bieber

Tel. (06050) 1890 Fax: 2703 E-Mail: info@autohaus-schreier.de
Internet: info@autohaus-schreier.de

haldy

Blumen + Pflanzen-Center Inh. Heinrich Haldy

Philipp-Reis-Str. 24 · Tel. 06051-2514
63571 GELNHAUSEN

Mitglied des SVG

Hydrokultur, Grabpflege, Schnitt- und Topfblumen, Gestecke, Binderei für alle Gelegenheiten.
Samen, Spritz- und Düngemittel, Stauden, Kleinkoniferen.
Umfassendes Rasenprogramm.
Säwagen, Düngewagen, auch leihweise.

Tee - Heilkräuter - ätherische Öle - Räucherstäbchen - Mineralien - Geschenke

Teekörbchen

Wir bieten Ihnen
> ständig neue Angebote
> sehr gute Teequalität
> faire Preise
> fachliche Beratung
> viele schöne Geschenke

Sprechen Sie uns an !

63571 Gelnhausen · Im Ziegelhaus 14 (am Joh Parkplatz) · Tel. 06051-14997

Der Vorstand

	Name	Telefon	Telefax	E-Mail
1. Vorsitzender:	Dr. Rolf Müller	(06051) 17655	(06051) 18118	rom.gn@t-online.de
2. Vorsitzender:	Oliver Schrimpf	(06051) 470712	(06051) 470799	oliver.schrimpf.gruendau@t-online.de
Geschäftsführer:	Helmut Bill	(06048) 7154	(06048) 952170	bill-ronneburg@t-online.de
2. Kassierer:	Peter Führich	(06051) 18138		
1. Schriftführerin:	Bianca Kurz	(06051) 6303		bianca.kurz@online.de
2. Schriftführer	Rolf Kunert	(06051) 884163	(06051) 887066	rolfkunert@freenet.de
Organisation:	Katharina Volz	(06051) 68104	(06051) 4747855	katharina.volz@online.de
Sportliche Leiterin:	Heike Heeger	(06041) 6900	(06041) 822741	heike.heeger@web.de
Wettkampf:	Achim Schneider	(06042) 2568	(06042) 1401+951257	svg.as@t-online.de
Jugendsprecher:	Claudia Schönfeld	(06058) 910000	(06058) 910000	sportsfreundin@web.de
	Josef Stadler	(06051) 617573		
Wasserspringen:	Dieter Dörr	(06051) 15231	(06051) 832702	doerrdieter@web.de
Triathlon:	Heiko Lentze	(06051) 968322		heiko.lentze@dunlop.de
Senioren:	Thorsten Barchet	(06051) 967699	(06051) 967698	svg.tb@t-online.de
allg. Übungsbetrieb:	Erika Bill	(06048) 7154	(06048) 952170	bill-ronneburg@t-online.de
Kampfrichter:	Christine Böhm	(06051) 471805		boehmsniklas@aol.com
Pressewart:	Rolf Kunert	(06051) 884163	(06051) 887066	stil-waldkirchen@t-online.de
Heim- u. Geräte:	Katharina Volz	(06051) 68104	(06051) 4747855	katharina.volz@online.de
Beisitzer:	Gabriele Kittler	(06050) 8760	(06050) 3166	gabi.kittler@gmx.de
	Hubert Kausemann	(06051) 14340		
	Rico Müller	(06051) 2345	(06051) 929057	r.mueller@spedition-mueller.de
	Henry Knitsch	(06051) 17294		knitsch-sondermann@t-online.de
	Dieter Schuller	(06058) 910135	(06058) 910136	dschuller@t-online.de

Malte Jörg Uffeln
Magister der Verwaltungswissenschaften
Rechtsanwalt

Nordstraße 27 • 63584 Gründau (Lieblos) • Tel.: (0 60 51) 1 89 79 • Fax: (0 60 51) 1 89 37
Termine nach Vereinbarung

Der „Dolmetscher“ ist gestorben

Im Alter von 83 Jahren ist das langjährige SVG-Mitglied Hermann Scharck in Gelnhausen verstorben. Das Gelnhäuser Urgestein aus dem Kapellenweg war bis ins hohe Alter ein treuer, oft auch kritischer Besucher der Jahreshauptversammlungen, wo er viele Anregungen und Ideen vortrug, die bewiesen, dass ihm „sein“ SVG immer am Herzen lag. In den Anfängen der inzwischen seit 41 Jahren bestehenden Partnerschaft mit dem Club Nautique de Nevers war Hermann Scharck aufgrund seiner vielseitigen Sprachkenntnisse der Club-Dolmetscher.
Bei den Besuchen des SVG in Clamecy und Nevers war er das eloquente Sprachrohr und sorgte auch mit seiner offenen, heiteren Art für gelungene Begegnungen.

Wir werden Hermann Scharck ein Andenken bewahren.

HOLZ Sinsel

Ihr Erlebnis-Fachmarkt mit dem Service-Plus!

Hauptstraße 62
63599 Biebergemünd-Roßbach
an der B 276

Telefon 06050/9119-0

Wir sind für Sie da:
Mo – Fr von 7.00 bis 19.00 Uhr
Sa von 8.00 bis 15.00 Uhr
Jeden Sonntag
von 11.00 bis 16.00 Uhr

... und so einfach finden Sie uns:

NamenNamenNamenNam

Namen sind Nachrichten

Dieter Führich...

...langjähriger Geschäftsführer des Schwimmvereins Gelnhausen, hat seinen 70. Geburtstag gefeiert. Er gehört damit zu der glücklichen Kategorie der Menschen, denen man das einst als „biblisch“ benannte Alter weder ansieht noch anmerkt. Dieter Führich war entscheidend an der Modernisierung der Vereins-Verwaltung beteiligt und sorgte über Jahrzehnte für ein geordnetes Vereins-Management, ohne das ein ehrenamtlich geführter Club nicht existenzfähig ist. Nach seinem Ausscheiden aus der aktiven Vorstandsarbeit bleibt jedoch der Name Führich im SVG-Gremium erhalten, denn Sohn Peter wirkt in den Spuren seines Vaters als zweiter Kassierer.

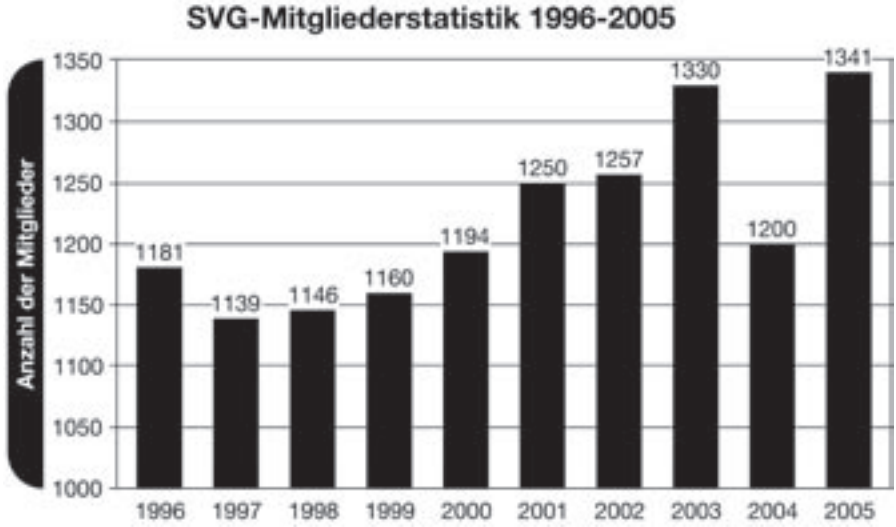
Peter und Sie Keng Koh...

...haben geheiratet! Was lange währt, wird endlich gut. Am Freitag, den 11.11.05 um 11.00 Uhr war es denn soweit. Peter Führich, 2. Kassierer des Schwimmvereins Gelnhausen und Sie Keng Koh traten vor den Traualtar im Gelnhäuser Standesamt und gaben sich das Jawort.
Als Überraschung hatte sich mittlerweile eine Abordnung des SVG vor dem Standesamt postiert um die beiden freudig im Hafen der Ehe willkommen zu heißen. Sie durchschritten das aus Schwimmnudeln bestehende Spalier und freuten sich über die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich Ihrer Trauung und über die zahlreichen Wünschen auf eine lange gemeinsame Zukunft.
Der Schwimmverein gratuliert an dieser Stelle nochmals herzlichst und wünscht alles Gute.

Mitgliedsbeiträge

Für bisherige Mitglieder und Neuanmeldungen gelten folgende Mitgliedsbeiträge:

Monatlicher Beitrag für Einzelperson	Euro	5,00
Aufnahmegebühr einmalig für Einzelperson	Euro	25,00
Monatlicher Beitrag für Familien (ab 3 Personen)	Euro	12,00
Aufnahmegebühr bei gleichzeitigem Familieneintritt ab 3 Personen pro Person	Euro	15,00



GNZ, 15.11.2005

Höhenflug des Schwimmvereins 1341 Mitglieder sind eingetragen

Gelnhausen (re). Zum Ende der Saison 2005 kommt der Vorsitzende des Schwimnvereins Gelnhausen, Dr. Rolf Müller zu einem positiven Ergebnis: „Wir stehen am Ende eines der erfolgreichsten Jahre in unserer 81-jährigen Vereinsgeschichte. Sportlich und auch strukturell ist der SVG in ausgezeichneter Form."

Mit 1341 Mitgliedern verzeichnet der Gelnhäuser Traditionsverein einen „Höhenflug" an Mitgliedern, der vor allen Dingen den Kinder- und Jugendbereich betrifft. „Damit sind wir an unserer absoluten Kupazitätsgrenze angelangt, denn im Hallenbad stehen uns einfach nicht mehr Bahnen zur Verfügung", sagt Rolt Müller in seiner Bilanz, die ansonsten äußerst positiv ausfällt.
Nach dem Aufstieg der Frauen-Mannschaft in die zweite Bundesliga und dem Verbleib der Männer-Equipe in dieser Klasse hat der SVG den „sportlichen Olymp" erreicht, „denn wir schwimmen ausschließlich mit SVG-Eigengewächsen, die ohne einen Cent an den Start gehen", ist Rolf Müller stolz.
Hinzu kommt eine ausgezeichnete Gruppe von Trainern und Übngsleitern im Nachwuchsbereich, die den Kreislauf der Leistungssportler in Gang halten und die über 700 Kindern und Jngendlichen ein regelmäßiges Angebot unterbreiten. Damit werde der Verein auch seiner sozialen und pädagagischen Aufgabe gerecht. Rolf Müller kündigte an, dass sich der SVG-Vorstand in einer Klausurtagung im Dezember mit der Problematik einer gesicherten Finanzierung des Vereinsbetriebs beschäftigen werde, die über die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen und aus der Förderung aus der öffentichen Hand hinausreiche.
„Wir müssen verstärkt um Sponsoren werben, die uns bei der Bewältigung der umfangreichen Aufgaben behilflich sind" erklärt der Chef des Gelnhäuser Schwimmvereins die Zielsetzung. *

BAURAT
Gasthaus
Mittwoch Ruhetag
INHABER: DANIEL H. METZLER · KIRCHGASSE 10 · 63571 GELNHAUSEN · TEL. (06051) 3709 · www.gasthaus-baurat.de

NEU »» »» im Shop!

Das muss man tragen!

Alle Artikel erhältlich in verschiedenen Größen
montags im Foyer des Hallenbades oder bei Frau Bill.

www.svgelnhausen.de/shop

Ihr Lieferant für VEREINSBEDARF

Gravuren bei Pokalbestellungen gratis*
(* 3-zlg. Gravur)

J. BERGEON
In der Altstadt-Am Untermarkt 3
GELNHAUSEN Tel. 06051-4048

Nikolausschwimmen!

Am 19. Dezember kommt der Nikolaus!

Liebe Schwimmer, liebe Schwimmerinnen, liebe Eltern und Freunde des Schwimmvereins Gelnhausen,

am Montag, den 19. Dezember 2005 führen wir für alle Mitglieder des allgemeinen Übungsbetriebes traditionsgemäß unser Nikolaus-Schwimmen durch (Nichtschwimmerkinder von 15.00 - 15.45 Uhr getrennt von den Großen).

Hallenzugang ab 15.00 Uhr

Die Kinder werden von ihren Übungsleitern und Helfern betreut. Bitte meldet Euch zeitig bei Euren zuständigen Übungsleitern an. Die Kinder von Frau Bills Gruppen werden von den anderen Übungsleitern mitbetreut. (Laura Meier u. Melissa Thel)
Man wählt zwischen einer 25m und einer 50m Strecke aus. Die Startkarten werden in den Übungsstunden zuvor von den Übungsleitern geschrieben und die Schwimmstrecken in Absprache mit den Kindern festgelegt. Wir möchten darum bitten, wer sich anmeldet sollte auch da sein. Also Termin- und Zeitplanung vorher überlegen.

Nach Beendigung aller gestellten Aufgaben haben wir als Sammelpunkt den Bereich des Nichtschwimmerbeckens ausgewählt. Dort kann man die Wartezeit überbrücken. Geplantes Ende wird gegen 18.30 Uhr sein.
Wir werden an diesem Nachmittag für alle, die Zugang durch das Drehkreuz erhalten, einen Eintritt von 3 Euro erheben. (auch zum Aus- und Ankleiden in den Kabinen) Wir möchten damit einen Teil unserer Kosten decken und hoffen auf Ihr Verständnis.
Jedes Kind erhält für seine schwimmerischen Leistungen eine Urkunde.
Der Nikolaus wird die Kinder zum Schluss der Veranstaltung mit einem Präsent überraschen. Die daran anschließende Ausgabe der Urkunden wird im Foyer vorgenommen werden.
Eltern, die uns bei dieser Veranstaltung behilflich sein möchten, melden sich bitte ab sofort bei Herrn Jackel oder Frau Bill. (Tel. 06048-7154, Fax 952170 oder Mail: Bill-Ronneburg@t-online.de)

Wir hoffen auf rege Beteiligung und wünschen viel Spaß und Freude.
Erika Bill
Schwimmverein Gelnhausen

Dauerbrenner Personalsorgen:

Übungsleiter und Kampfrichter gesucht!

Liebe Mitglieder,

leider müssen wir uns hin und wieder mit Wechsel bei den Trainern und Übungsleitern abfinden. Dem Vorstand gefällt dies ebenso wenig wie den jeweils Betroffenen. Im vergangenen Jahr war es leider besonders schwer, alle Übungsstunden immer mit qualifizierten Kräften zu besetzen.
Aber Übungsleiter sind schwer zu finden, wird doch von ihnen ein gehöriges Maß an Einsatzwillen und Verzicht verlangt. Ohne Liebe zum Schwimmsport ist hier nichts zu machen. Von der Bezahlung her schon gleich gar nicht. Das weiß jeder, der sich schon selbst in Vereinen meist ehrenamtlich oder gegen geringes Endgelt, das oft nicht mehr als die Fahrtkosten deckt, als Übungsleiter engagiert hat.

Oftmals sind es berufliche oder schulische Gründe, die die wenigen Einsatzwilligen, zwingen, kurzfristig die Aufgabe abzugeben. Dann ist oftmals Ersatz nicht im Handumdrehen zu stellen. Dies gilt im gleichen Maße bei Erkrankung eines Übungsleiters oder auch Urlaubsabwicklung. Hinzu kommen noch hin und wieder unverhoffte und nicht vorhersehbare Ereignisse. Dann ist guter Rat teuer und insbesondere das Verständnis der Mitglieder gefordert. Forderungen nach Beitragserstattung oder gar Androhung von Vereinsaustritten sind hierbei nicht ungewöhnlich. Was bleibt also zu tun?

Eine sehr wirksame Abhilfe für unsere Personalsorgen wäre beispielsweise, wenn
sich ehemalige Schwimmer oder Schwimmerinnnen oder gar ehemalige Trainer/Übungsleiter zur Vorfügung stellen würden. Es wäre einiges leichter für uns, wenn wenigstens für Urlaubs- und Krankheitsfälle Vertretungen zur Verfügung stünden. Überlegen Sie doch bitte mal, ob sich da nicht doch etwas machen ließe.

Im Wettkampfbereich benötigen wir ebenso Ihre Unterstützung - ein Schwimmwettkampf ließe sich ohne Kampfrichter und Helfer nicht organisieren. Nimmt Ihr Kind am SVG-Training und damit auch an Schwimmwettkämpfen teil, dann unterstützen Sie uns und lassen sich zum Kampfrichter ausbilden, es ist ganz einfach.
Unsere - Ihre Kinder - würden es Ihnen danken!

Der Vorstand

Es sind noch Plätze frei!

Gesundheitsbewusste und alle, die ihren Rücken stärken wollen, haben die Gelegenheit, freitags von 19.00-19.45 Uhr im Hallenbad Gelnhausen bei der Rückenschule teilzunehmen (Nur für Mitglieder des SVG). Anmeldung bei Erika Bill

An alle SVG-Mitglieder!

Bitte teilt eure Telefonnummern, Fax oder E-mail mit. Entweder montags im Hallenbad im Foyer bei Herrn Jackel oder bei Frau Bill:

Telefon: 06048.7154
Fax: 06048.952170
E-Mail: Bill-Ronneburg@t-online.de

Ganz wichtig: Sollte sich bei einem Mitglied die Bankverbindung oder die Bankleitzahl z.B. durch Fusionen der Banken geändert haben, unbedingt an Familie Bill weiterleiten. (Adresse siehe oben)

DRINGEND DRINGEND DRINGEND DRINGEND !

> > > Wir suchen Interessierte für unseren Veranstaltungsausschuss. Bitte bei Frau Bill melden ! < < <

info!

Zum Thema SVG-Ausweise

Liebe Mitglieder,

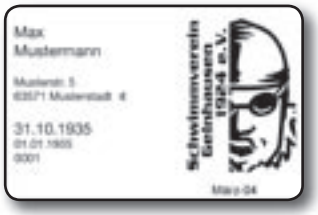
bitte sorgt dafür, dass Euch die neuen SVG-Ausweise möglichst nicht verloren gehen. (Das Nachdrucken ist aufwändig und kostspielig.) Alle neuen Mitglieder können sich ihre neuen Ausweise bei Herrn Jackel im Foyer des Hallenbades immer montags abholen. Die Ausweise werden nicht mit der Post verschickt.

Solltet Ihr Fehler auf den Ausweisen feststellen, z.B. falsche Adresse oder Geburtsdatum, wendet Euch bitte an Familie Bill, die Euch gerne und unverzüglich helfen wird.

Die Ausweise müssen zu jedem Training mitgeführt werden und dienen beim SVG-Training als Eintrittskarte zum Hallen- und Freibad.

Bei Verlust o.ä. kann nur gegen eine Gebühr von 3 Euro ein neuer Ausweis ausgehändigt werden.

Weiterhin möchten wir darauf hinweisen, dass der freie Eintritt in die Bäder nur zum Training und max. 15 min vor Trainingsbeginn möglich ist. Entsprechendes gilt auch für die Zeit nach dem Trainingsende. Der SVG-Ausweis ist dem Kassenpersonal in den Bädern unaufgefordert vorzuzeigen. Wenn der SVG-Ausweis nicht vorgelegt werden kann, wird das Kassenpersonal Eintritt von Euch verlangen.



www.kreiswerke-gelnhausen.de

Vereint.

Gemeinsamkeit macht stark – ob in der Familie, im Beruf oder in der Freizeit. Die Kreiswerke Gelnhausen als regionales Versorgungsunternehmen begleiten Sie in allen Lebensbereichen zuverlässig mit allen Leistungen rund um die Energieversorgung. Wir sind da, wo Sie uns brauchen. Denn wir machen uns für Sie stark!

Kreiswerke Gelnhausen

Energie fürs Leben

Barbarossastraße 26 • Tel. 0 60 51 / 84-0

Mitgliederbeitrag (monatlich):

Einzel	Familie ab 3 Personen
5,00 €	12,00 € insgesamt

WIRD VOM VEREIN AUSGEFÜLLT

Aufgenommen am:
Mitgliedsnummer:

Schwimmverein
Gelnhausen 1924 e.V.
Postfach 1841

63558 Gelnhausen

Aufnahmegebühr .....€ dankend erhalten.*
Schwimmverein Gelnhausen 1924 e.V.

Datum/Unterschrift:
Mitgliedsnummer:

Aufnahmeantrag

Ich erkläre hiermit meinen Beitritt. Als Erziehungsberechtigter(te) erkläre ich hiermit für mein minderjähriges Kind als Personen- und Vermögensberechtigter(te) den Beitritt zum Schwimmverein Gelnhausen 1924 e.V. Zugleich erkläre ich, dass ich für die Erfüllung der Beitragspflichten haften werde und vepflichte mich zur Beitragsschuld.
Mir ist bekannt, daß der Austritt frühestens nach 24 Monaten erfolgen kann. Ich bin damit einverstanden, daß die zu zahlenden Beiträge jeweils halbjährlich (Januar und Juli) von meinem unten genannten Konto abgebucht werden. Der Erstbeitragseinzug weicht ggf. von diesem Datum ab.

Die Anmeldung gilt für folgende Abteilung: Schwimmen Springen Triathlon
(treffendes markieren)

Vorname/Familienname

Geburtsdatum

Strasse/Hausnummer

männlich (m) weiblich (w)

Postleitzahl/Wohnort

Staatsangehörigkeit

Telefon/Fax/E-Mail Adresse

Name der Bank

Kontonummer

Kontoinhaber

Bankleitzahl

Datum/Unterschrift des Kontoinhabers gilt auch als Einverständnis der Einzugsermächtigung.

Datum/Unterschrift des Neumitgliedes (bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten)

* Einmalige Aufnahmegebühr 25 €: pro Person (bitte bei der Anmeldung bar bezahlen)
Bei gleichzeitigem Eintritt von 3 Personen einer Familie beträgt die einmalige Aufnahmegebühr 15,00 € pro Person.

Satzung des Schwimmvereins Gelnhausen 1924 e.V.

§ 1 NAME, SITZ UND GESCHÄFTSJAHR
1. Der Verein führt den Namen „Schwimmverein Gelnhausen 1924 e.V.“ (SVG) und hat seinen Sitz in Gelnhausen. Er wurde 1924 gegründet und ist im Vereinsregister beim Amtsgericht Gelnhausen eingetragen.
2. Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 2 ZWECK
1. Der Verein hat vornehmlich folgenden Zweck:
a) Das Schwimmen zu pflegen und dessen ideellen Charakter zu wahren.
b) Kinder, Jugendliche und Erwachsene schwimmsportlich zu fördern.
c) überfachliche Jugendpflege zu betreiben.
2. Der Verein ist Mitglied
a) des Landessportbundes Hessen e.V.
b) des Hessischen Schwimmverbandes und somit
c) des Deutschen Schwimmverbandes

§ 3 GEMEINNÜTZIGKEIT
1. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Die Mitglieder seiner Organe arbeiten ehrenamtlich.
2. Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Etwaige Überschüsse dürfen nur für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Gewinnanteile und in ihrer Eigenschaft als Mitglieder auch keine sonstigen Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.
3. Es darf keine Person durch Verwaltungsausgaben, die den Zwecken des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

§ 4 FARBEN UND AUSZEICHNUNGEN
1. Die Farben des Vereins sind: blau-weiß
2. Jedes Mitglied hat das Recht zum Erwerb und zum Tragen der Vereinsnadel.
3. Auszeichnungen werden gemäß der Ehrenordnung des Vereins verliehen.

§ 5 MITGLIEDSCHAFT
1. Der Verein führt als Mitglieder: Ordentliche Mitglieder und Ehrenmitglieder Stimmberechtigt bei Mitgliederversammlungen sind die anwesenden volljährigen Mitglieder.
2. Mitglied des Vereins kann jeder ohne Rücksicht auf Beruf, Rasse und Religion werden.
3. Der Antrag um Aufnahme in den Verein hat schriftlich zu erfolgen. Jugendliche im Alter unter 18 Jahren können nur mit schriftlicher Zustimmung des gesetzlichen Vertreters aufgenommen werden.
4. Der Vorstand entscheidet über die Aufnahme.
5. Die Mitgliedschaft endet:
a) durch Austritt, der nur schriftlich nach mindestens zweijähriger Mitgliedschaft zum Halbjahr eines Kalenderjahres zulässig und spätestens 6 Wochen zuvor zu erklären ist;
b) durch Streichung aus dem Mitgliederverzeichnis, wenn ein Mitglied mindestens 12 Monate mit der Entrichtung der Vereinsbeiträge in Verzug ist und trotz erfolgter schriftlicher Mahnung diese Rückstände nicht gezahlt oder, sonstige finanziellen Verpflichtungen dem Verein gegenüber nicht erfüllt hat. Der Zahlungsrückstand ist jedoch zu begleichen.
6. Der Ausschluß eines Mitgliedes erfolgt auf Antrag eines Mitgliedes durch den Beschluß des Vorstandes. Dem Auszuschließenden ist Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben. Beim Ausscheiden aus dem Verein erlischt jeder Anspruch auf das Vereinsvermögen und das Recht zum Tragen von Vereinsnadeln und Abzeichen.

§ 6 ORGANE DES VEREINS
1. Die Organe des Vereins sind:
a) Mitgliederversammlung
b) Vorstand
c) Jugendversammlung

§ 7 MITGLIEDERVERSAMMLUNG
1. Die Mitgliederversammlung wird durch den Vorstand einberufen.
2. Die ordentliche Mitgliederversammlung soll jährlich in den ersten sechs Monaten des Kalenderjahres stattfinden.
3. Die Einladung zu einer Mitgliederversammlung hat spätestens zwei Wochen vorher durch Aushang in den Aushangkästen des Vereins sowie durch Veröffentlichung in der örtlichen Presse zu erfolgen.
4. Die Tagesordnung soll enthalten:
a) den Bericht des Vorstandes und der Kassenprüfer,
b) die Entlastung des Vorstandes,
c) die Neuwahl des Vorstandes,
d) die Wahl von zwei Kassenprüfern,
e) Anträge
f) Verschiedenes
5. Anträge sind schriftlich - spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung - beim 1. Vorsitzenden zu stellen.
6. Der Vorsitzende oder sein Vertreter leiten die Versammlung.
7. Über die Verhandlung hat der Schriftführer eine Niederschrift aufzunehmen, die vom Leiter der Versammlung und vom Schriftführer zu unterzeichnen ist. Die gefaßten Beschlüsse sind wörtlich in die Niederschrift aufzunehmen.
8. Zur Beschlußfassung ist, vorbehaltlich der nachfolgenden Bestimmung der Ziff. 9, die absolute
Mehrheit der anwesenden Mitglieder erforderlich.
9. Satzungsänderungen können nur mit 2/3 Stimmenmehrheit der erschienenen Mitglieder
beschlossen werden. Über die Auflösung des Vereins kann nur eine außerordentliche Mitgliederversammlung mit der Mehrheit von 3/4 der erschienenen Mitglieder beschließen, zu der alle stimmberechtigten Mitglieder schriftlich eingeladen werden müssen.
10. Außerordentliche Versammlungen finden statt, wenn das Interesse des Vereins es erfordert oder schriftlich begründeten Antrag von mindestens 20% der stimmberechtigten Mitglieder.
Außerordentliche Versammlungen stehen gleiche Befugnisse zu wie ordentlichen.

§ 8 DER VORSTAND
1. Der Vorstand besteht aus:
• dem 1. Vorsitzenden
• dem zweiten Vorsitzenden
• dem Geschäftsführer und dem 2. Kassierer
• dem 1. Schriftführer und dem 2. Schriftführer
• dem Pressewart
• dem Organisationsleiter
• dem sportlichen Leiter
• den Schwimmwarten
• den Jugendwarten
• dem Springwart
• dem Wasserballwart
Wählbar sind alle volljährigen weiblichen und männlichen Mitglieder des Vereins. Der von der Jugendversammlung gewählte Jugendsprecher hat das Recht, mit beratender Stimme an den Sitzungen des Vorstandes teilzunehmen, soweit Jugendfragen zur Diskussion stehen.
2. Der Vorstand führt die Vereinsgeschäfte und beschließt über die Verteilung einzelner Aufgaben.
Vorstandssitzungen sollten soweit erforderlich monatlich stattfinden. Der Vorstand kann weitere Mitglieder zu seinen Sitzungen einladen.
3. Vorstand im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuches sind:
• Der erste Vorsitzende
• Der zweite Vorsitzende
• Der Geschäftsführer
Hiervon sind jeweils zwei gemeinsam zur Vertretung des Vereins berechtigt.
4. Die Wahl des Vorstandes erfolgt jeweils für zwei Jahre.
5. Beim Ausscheiden von einzelnen Vorstandsmitgliedern während der Amtszeit kann sich der Vorstand selbständig ergänzen, die Nachwahl erfolgt in der nächsten Mitgliederversammlung.

§ 9 DIE JUGENDVERSAMMLUNG
1. Die Jugendversammlung umfaßt die jugendlichen Mitglieder des Vereins bis zu 18 Jahren. Sie gibt sich eine Ordnung (Jugendordnung). Die Jugendordnung ist von der Mitgliederversammlung zu bestätigen. Sie ist nicht Bestandteil der Satzung.
2. Vor jeder ordentlichen Mitgliederversammlung soll eine Jugendversammlung stattfinden. Weitere Jugendversammlungen finden statt, wenn es im Interesse der Jugend des Vereins erforderlich ist oder auf schriftlichen begründeten Antrag von 20 der jugendlichen Mitglieder.
3. Jugendversammlungen werden durch den 1. oder 2. Jugendwart einberufen und geleitet.
4. Alle zwei Jahre wählt die Jugendversammlung den 1. und 2. Jugendwart. Sie müssen von der Mitgliederversammlung des Vereins bestätigt werden. Die Jugendwarte sollen volljährige Mitglieder des Vereins sein.

§ 10 BEITRÄGE
1. Der Verein erhebt zur Erfüllung seiner Aufgaben eine Aufnahmegebühr und Beiträge, die durch die Mitgliederversammlung festgesetzt werden.
2. Die Mitglieder zahlen Mitgliedsbeiträge und Gebühren, über deren Höhe und Fälligkeit die Mitgliederversammlung jeweils mit Wirkung für das folgende Geschäftsjahr entscheidet. Mitgliedsbeiträge und Gebühren werden im Bankeinzugsverfahren mittels Lastschrift eingezogen. Der Verein hat gegenüber dem Mitglied einen Rechtsanspruch auf Erteilung einer Ermächtigung zum Einzug von Mitgliedsbeiträgen und Gebühren. Im Falle einer Erhöhung von Mitgliedsbeiträgen und Gebühren, hat der Verein gleichsam einen Rechtsanspruch auf Erteilung einer erneuten Einzugsermächtigung. Sollte dem Verein keine gültige Lastschriftseinzugs-ermächtigung vorliegen trägt das Mitglied die Kosten für die Rechnungserstellung und Rechnungszusendung.
3. Die Mitglieder sind verpflichtet, dem Verein jede Änderung ihrer Anschrift, Telefonnummer und Bankverbindung sofort mitzuteilen.
4. Die Mitgliedsbeiträge sind halbjährlich (01.01. und 01.07.) eines laufenden Jahres zur Zahlung an den Verein fällig. Weist das Konto eines Mitgliedes zum Zeitpunkt der Abbuchung des Beitrages keine Deckung auf, so haftet das Mitglied dem Verein gegenüber für sämtliche in Zusammenhang mit der Beitragseinziehung sowie eventuellen Rücklastschriften entstehenden Kosten.
5. Die Zahlung von Mitgliedsbeiträgen und Gebühren ist eine Bringschuld des Mitgliedes.

§ 11 ORDNUNGEN
1. Die Mitgliederversammlung beschließt und verändert mit absoluter Mehrheit eine Geschäftsordnung des Vereins.
2. Außerdem sind die Sportordnungen, Wettkampfbestimmungen und Schiedsordnungen der Zuständigen Spitzenverbände für die Mitglieder des Vereins verbindlich.
Die unter 1.und 2. aufgeführten Ordnungen sind nicht Bestandteil dieser Satzung.

§ 12 AUFLÖSUNGSBESTIMMUNGEN
Bei Aufhebung oder Auflösung des Vereins fällt das Vereinsvermögen an die Stadt Gelnhausen.
Sie hat es ausschließlich für gemeinnützige Zwecke des Sportes, wenn möglich des Schwimmsportes, zu verwenden.

§ 13 SCHLUSSBESTIMMUNG
Diese von der Mitgliederversammlung am 22.April 2005 beschlossene Fassung tritt am 23. April 2005 in Kraft. Sie tritt an die Stelle der Satzung vom 8. Mai 2003.

Unbedingt vormerken!

Veranstaltungen:

19. Dezember 2005	**Nikolausschwimmen im Hallenbad ab 15 Uhr**

Nähere Informationen zum Nikolausschwimmen lesen Sie auf Seite 11.

Männer schaffen Klassenerhalt, Frauen steigen in die 2. Liga auf

Ein histor

Gelnhausen (tko/re]. Es ist vollbracht! Am vergangenen Samstag ging ein lang gehegter Wunsch des Schwimmvereins Gelnhausen in Erfüllung: Das Frauenteam ist in die zweite Bundesliga aufgestiegen, die Männer schafften den Klassenerhalt ebenfalls in Liga zwei. Damit schwimmen Männer und Frauen erstmals in der Vereinsgeschichte zusammen auf Bundesniveau.

Nach den dürftigen Leistungen aus dem Vorkampf schlug für das Männerteam des SV Gelnhausen beim Endkampf in der eigenen Halle die Stunde der Wahrheit. Dabei blickten die Barbarossastädter wie gebannt auf Bahn fünf: Denn dort schwamm die Konkurrenz aus Offenbach, die wie Gelnhausen um den Klassenerhalt kämpfte. Doch davon ließen sich die SVG-Recken nicht beeindrucken. Wie entfesselt lieferten sie eine Bestzeit nach der anderen ab.

Für den ersten Paukenschlag sorgte Daniel Wagenknecht über 200 Meter Freistil, indem er sich an Nationalmannschaftsschwimmer Stefan Herbst aus Leipzig hängte und in 1:52,81 Minuten einen neuen Vereinsrekord aufstellte. Daniel Wagenknecht war mit insgesamt vier Vereinsrekorden (100, 200, 400 Meter Freistil und 100 Meter Lagen) und 3786 Punkten aus fünf Starts zusammen mit Michael Hecker (3717 Punkten, fünf Starts) der Motor seiner Mannschaft.
Auch bei den Brustschwimmern Dirk Janssen und Thomas Kaminski war der vergessen geglaubte SVG-Geist wieder zu spüren. Christof Kittler wuchs ebenfalls über sich hinaus und war mit 2672 Punkten aus vier Starts der drittbeste Punktesammler. Thomas Groß überzeugte auf den Sprintdistanzen, Sportstudent Nils Pitterling glänzte über Lagen

hysterischer ischer Tag!

GNZ, 14.11.2005

und Schmetterling. Alexander Brechtel schlug sich dagegen achtbar auf seinen Nebenstrecken 100 und 200 Meter Schmetterling sowie 400 Meter Lagen. Über 400 Meter Freistil bewies indes Andreas Kaminski - eine Pferdelunge: Nach seinem Blitzstart hielt er bis zum Schluss ein beachtlich hohes Tempo. Auch David Behnsen (1500 Meter Freistil) und der reaktivierte Matthias Zientek (50 Meter Brust) steigerten sich gegenüber dem Vorkampf in ihren jeweiligen Disziplinen.

Die 1. Herrenmannschaft des SVG schwimmt weiterhin in der 2. Bundesliga. Obere Reihe von links: Matthias Zientek, Thomas Kaminski, Andreas Kaminski, Thomas Groß, Daniel Wagenknecht, Coach Achim Schneider
Unter Reihe von links: David Behnsen, Michael Hecker, alexander Brechtel, Dirk Janssen, Nils Pitterling, 1. Vorsitzender Rolf Müller

Das große Zittern

Nach dem ersten Abschnitt lagen die Gelnhäuser nur 72 Punkte vor Offenbach auf dem rettenden zehnten Platz. Im Schwimmsport kein sicheres Polster. Vor allem Offenbachs polnischer Nationalschwimmer Lukasz Woijt, der seit zwei Jahren in Amerika trainiert, machte dem SVG-Team Sorgen.

Doch dank lautstarker Unterstützung und einer „Überdosis" Adrenalin schwammen sich die Gelnhäuser in einen Rausch. Nach dem letzten Anschlag von Routinier Michael Hecker stand der Klassenerhalt schließlich fest. Mit 474 Punkten hatte man Offenbach auf Distanz gehalten und wurde noch vor Sindelfingen Gesamt neunter.

Überlebenskunst

Gelnhausen/Karlsruhe (tko). Die Männer des SV Gelnhausen sind in puncto Abstiegskampf wahre Überlebenskünstler. Erst wenn es um alles oder nichts geht, laufen sie zur Hochform auf: „Beim Vorkampf haben wir auf Sparflamme gekocht, weil wir genau wussten, dass wir uns nicht verausgaben dürfen, um dann beim Endkampf bestehen zu können", erklärte Sportwart Achim Schneider. Tatsächlich war die Leistung der Schwimmer beim Saisonfinale im positiven Sinne bemerkenswert: „Das war ein ganz starker Auftritt. Unsere Jungs sind um ihr Leben geschwommen", schwärmte SVG-Präsident Dr. Rolf Müller Für die größte Überraschung sorgte Daniel Wagenknecht: „Ich wusste zwar, dass ich für den Endkampf in einer guten Form bin, aber dass es so gut laufen wird, damit hätte ich wirklich nicht gerechnet." Wagenknecht brach gleich vier Vereinsrekorde.

In ähnlicher Verfassung präsentierte sich auch Lynn Heeger, die mit ihrer Mannschaft in Karlsruhe um den Aufstieg in die zweite Bundesliga kämpfte: Sie stellte drei neue Vereinsrekorde auf. Für Trainerin Heike Heeger zählte allerdings nur das Kollektiv: „Wir haben uns als Mannschaft sehr gut verkauft und sind verdient aufgestiegen. Dass hier nichts mehr anbrennen würde, war mir allerdings erst beim drittletzten Wettkampf klar." *

Grandioser Erfolg: Lynn Heeger und Stefanie Anders holten beim Au

SVG-Damen in der 2. Bundesliga

GELNHAUSEN (gt). Im dritten Anlauf, nach 2002 und 2004, gelang den Gelnhäuser Schwimmerinnen der lang ersehnte Aufstieg in die 2. Bundesliga. Seit 2000 schwammen die Damen, die von Heike Heeger trainiert werden, dem Aufstieg in die 2. Bundesliga hinterher. Jetzt haben sie ihr großes Ziel, das ihre männlichen Vereinskollegen bereits 1999 in Baunatal geschafft hatten, erreicht.

Gelnhausen war als punktbeste Mannschaft in den Aufstiegskampf am Samstag in Karlsruhe gegangen. Da aber in diesem Wettbewerb die Punkte aus dem Vorkampf nicht mitgenommen werden, mussten alle Mannschaften wieder bei Null anfangen. Dies half besonders den Offenbacherinnen, die im Endkampf durch die ehemalige Nationalschwimmerin Katrin Dimitru verstärkt wurden.
Nach dem ersten von zwei Abschnitten war klar, dass Platz eins für die Offenbacherinnen reserviert war. Aber die Gelnhäuserinnen lagen mit nicht ganz 200 Punkten Vorsprung auf Rang zwei - das würde im Endklassement ebenfalls den sicheren Aufstieg bedeuten. Souverän und ohne Patzer gelang es den SVG-Damen dann die nachfolgenden Mannschaften Konstanz und Fulda auf Distanz zu halten. Gegen 17 Uhr stand dann der Aufstieg in die 2. Bundesliga für die neun Gelnhäuser Schwimmerinnen fest.

Gegenüber dem Vorkampf steigerte der SVG sein Ergebnis noch einmal um 436 Punkte.

GT, 14.11.2005

ufstiegs-Coup die meisten Punkte

Lynn Heger war mit 3530 Punkten aus fünf Starts die erfolgreichste Punktesammlerin, außerdem stellte sie drei neue Vereinsrekorde auf (50 m und 100 m Schmetterling, 100 m Freistil). Knapp dahinter folgte mit 3477 Punkten - bei fünf Starts -, Stefanie Anders. Sie stellte über 400 m Lagen und 100 m Rücken neue Vereinsrekorde auf.
Tamara Staab schwamm nach ihrem hessischen Jahrgangstitel über 400 m Freistil eine Woche zuvor in Baunatal wie entfesselt und erzielte gleich drei persönliche Bestzeiten. Annette Pfromm, die in Baunatal wegen Erkrankung fehlte, zeigte sich bestens erholt, stellte auch drei persönliche Bestzeiten auf und sammelte somit wichtige Punkte für den Aufstieg.

Die Aufsteigerinnen von vorne links: Bo Heeger, Toska Jakob, Grit Heeger, Annette Pfromm und Meike Barchet. Von vorne rechts: Tamara Staab, liegend Stefanie Anders, Jana Dinges, Trainerin Heike Heeger und Lynn Heeger.

Toska Jakob hatte, neben Tamara Staab, die Aufgabe die langen Strecken (400 m Freistil, 800 m Freistil und 200 m Schmetterling) abzudecken, was sie mit Routine meisterte. Grit Heeger, die derzeit eine Ausbildung in Mainz zur Hebamme macht, konnte trotz Trainingsrückstandes ihre Leistung mit der ihr eigenen Zuverlässigkeit über die fünf Strecken bringen. Meike Barchet (geborene Müller), als einzige Schwimmerin schon seit der Neugründung im Jahre 1991 in der Mannschaft, zeigte über 200 m Freistil, dass sie noch lange nicht zum alten Eisen gehört.

Die beiden jüngsten Schwimmerinnen, Jana Dinges (13 Jahre) und Bo Heeger (12 Jahre) fügten sich problemlos in die Mannschaft ein, sie schwammen, als wären sie schon immer dabei gewesen und zeigten keine Furcht vor großen Namen.

Dass die SVG-Formation „nebenbei“ zum fünften Mal in Folge hessischer Vizemeister in der DMS geworden ist, war ein schöner Nebeneffekt. Doch diesmal zählte nur der Aufstieg und die Tatsache, dass die Gelnhäuser Damen im nächsten Jahr mit ihren männlichen Kollegen zusammen in der 2. Bundesliga schwimmen. Dafür hat sich die täglich harte Trainingsarbeit gelohnt. Für Trainerin Heike Heeger war dies ihr „Meisterstück“. Sie ist vor zweieinhalb Jahren angetreten mit der Vorgabe, den Mannschaftsgeist - besonders bei den Frauen der 1. Mannschaft - zu stärken. Zusammen mit den männlichen Kollegen, die die Damen nach ihrem Husarenstück in Gelnhausen freudig erwarteten, wurde bis lange in die Nacht hinein gefeiert. Mit dabei war auch SVG-Vereinspräsident Dr. Rolf Müller mit Gattin. *

14.10.2005

32. Wilhelm-Pompe-Gedächtnisschwimmens in Hanau

Der Nachwuchs vom SV Gelnhausen räumt in Hanau ab

Bei der 32. Auflage des Wilhelm-Pompe-Gedächtnisschwimmens in Hanau konnte der junge Nachwuchs des SV Gelnhausen mit 55 Siegen auftrumpfen. Die mit 53 Schwimmern im Alter zwischen 6 und 15 Jahren angereiste Mannschaft erreichte auf der 25-Meterbahn mit insgesamt 135 persönlichen Rekorden bei 157 Einzelstarts eine außerordentliche Ausbeute.

Jungtrainerinnen Stefanie Anders und Sabine Möck, sowie Trainer Nils Pitterling konnten auf Ihre jungen Schwimmer einmal mehr stolz sein, schafften immerhin auch die ganz jungen Schwimmer bei ihrem ersten Wettkampf bemerkenswerte Leistungen. Aber auch die mittlerweile „alten Hasen“ des Jahrgangs 1992 - 1996 konnten wiederum ihre bisher gezeigten guten Leistungen ausbauen und sich zum Teil mit neuen hessischen Pflichtzeiten für die nächsten hessischen Jahrgangsmeisterschaften qualifizieren.

Herausragend waren an diesem Wochenende bei den Mädchen Manuela Szperlinski (95) mit vier Siegen bei vier Starts und Jaqueline Franz (94) mit 3 Siegen und 2 zweiten Plätzen. Bei den Jungen räumten Lukas Rether (91), Ralf Stadelmann (92) und Viktor Schmidt (95) mit jeweils 4 Siegen bei vier Starts für den SVG ab. Auch die anderen Schwimmer aus der Barbarossastadt mußten sich mit Ihren Leistungen nicht verstecken und trugen zu dem hervorragenden Gesamtergebnis des SVG bei diesem Wettkampf bei. Mit großem Abstand gewann der SVG wieder die Mannschaftswertung aller teilnehmender Vereine. *

Ralf Stadelmann und Lukas Rether

GNZ, 30.07.2005

Hessen-Masters: Hecker und Heeger dominieren

Gelnhausen holt 33 Titel

Gelnhausen (re). Bei den Hessischen Meisterschaften der Masters auf der Offenbacher Rosenhöhe zeigten sich die Schwimmer des Schwimmvereins Gelnhausen wieder in bestechender Form. Die 17 teilnehmenden Aktiven des SV Gelnhausen erschwammen 26 Einzel- und 7 Staffeltitel, was im Medaillenspiegel der Meisterschaft Platz 2 hinter der SG Frankfurt bedeutete. Das Ergebnis ist um so höher zu bewerten, da dieses Jahr einige konstante Leistungsträger der Vorjahre nicht an den Meisterschaften teilnehmen konnten.

Ein starke Mannschaftsleistung drückte der SV Gelnhausen vor allem durch den Gewinn von allen sieben gemeldeten Staffeln aus, bei denen fast alle Starter des SV Gelnhausen teilnahmen. Den Sonderpreis für den schnellsten Sprinter und die schnellste Sprinterin der Hessischen Masters Meisterschaften über 50 Meter Freistil holten sich die beiden Gelnhäuser Schwimmer Stephan Hecker und Lynn Heeger. Beide gewannen noch jeweils zwei weitere 50-Meter-Sprint-Entscheidungen.

Zum erfolgreichsten Titelsammler des SV Gelnhausen avancierte Stephan Hecker mit vier Einzeltiteln, gefolgt von Grit und Lynn Heeger, Michael Hecker, Thomas Kaminski, Thomas Groß und dem Mastersbeauftragten Thorsten Barchet, die jeweils drei Titel auf Ihrem Konto verbuchen konnten. Weitere Titel für den SVG erschwammen Gabriele Schäfer (1), Lieselotte Henning (1) und Jochen Geiger (2). Die 15 Silber- und 6 Bronzemedaillen runden das sehr gute Ergebnis der Barbarossastädter ab.

Das gute Abschneiden der SVG Masters bei den Hessischen Meisterschaften lässt hoffen, dass die SVGler ihren Hessenmeistertitel im Mannschaftswettbewerb der Masters im Oktober erfolgreich verteidigen können. ✱

Gelnhausen - Aschaffenburg und zurück

Herbsttrainigslager der 1. Nachw

Gelnhausen. Vom 17. bis 28.10.2005 fand in Gelnhausen das Herbsttrainingslager der 1. Nachwuchsmannschaft des Schwimmvereins Gelnhausen statt.

Innerhalb von 10 Tagen verbrachten die Jungs und Mädchen acht Stunden pro Tag zusammen und legten rund 52 Kilometer im Wasser zurück, was in etwa der Strecke Gelnhausen – Aschaffenburg und zurück entspricht.
Geleitet wurde das Trainingslager von Sabine Möck und Claudia Schönfeld. Sie entwarfen Wasser- und Trockentrainingspläne schon im Voraus zusammen mit der Haupttrainerin Anja Kunert, welche derweil ihren wohlverdienten Urlaub genoss.
Die erste Trainingseinheit des Tages fand im Wasser statt, anschließend ging es zur Gymnastik, zum Stabilitäts- oder Zirkeltraining, wie auch zum Spielen in die Turnhalle und danach wiederum zurück ins Hallenbad zur zweiten Wassereinheit. Gleich an den ersten zwei Tagen

Gelnhäuser Bote, 04.11.2005

wuchsmannschaft

wurden mehrere Tests geschwommen und gelaufen, welche an den letzten zwei Tagen noch einmal wiederholt wurden. Fazit ist, dass die Schwimmer und Schwimmerinnen ihre Zeiten innerhalb von zwei Wochen zwischen 5 und 20 Sekunden verbessern konnten, was einer phänomenalen Leistungssteigerung entspricht. Mit diesem erfreulichen Ergebnis & dem nochmals erhöhten Gruppengefühl startet die Mannschaft nun frisch motiviert in die neue Wettkampfsaison. Nächstes großes Ereignis sind die hessischen Meisterschaften.

Erfolgreich Teilgenommen haben: Max und Katharina Schuller, Anna-Lena Prinz, Jaqueline Franz, Eva Schlösser, Amelie und Helen Knitsch, Natascha, Annika, Alexander Kunert, Julia Holtkamp, Dennis & Thomas Malcherek, Viktor Schmidt, Niklas Böhm, Alexander Kögle. *

FRANZ-BAU

Mauern Betonieren Sanieren

Franz-Bau GmbH, Erlenweg 13
63628 Bad Soden-Salmünster/Wahlert
Tel. 0 60 56 - 84 94 · Fax 22 16 · www.franz-bau.de

GNZ, 01.08.2005

49. Langstreckenschwimmen im Großkrotzenburger See

Werm-Brüder gewinnen Seeschwimmen

Großkrotzenburg (re). Beim 49. Langstreckenschwimmen in Großkrotzenburg konnte der SVG dieses Jahr drei Siege mit nach Hause nehmen.

Die mit 13 Schwimmern angereiste Mannschaft schaffte dabei zwei Siege durch die beiden Brüder Daniel Werm (90) über 400 m Freistil in 5:14,20 Minuten, sowie Sebastian Werm (94) über 200 m Freistil in 2:37,00 Minuten. Der dritte Sieg für den SVG gelang dem erfahrene Michael Hecker (77) bei der Altersklasse 25 über die 500 Meterstrecke in 6:53,90 Minuten.
In dem See Freigericht-West schwamm Alexander Kunert einen guten zweiten Platz über 200 m Freistil der männlichen Jugend (96) in 2:58,60 Minuten heraus. Auf dem Treppchen konnte außerdem die 3 x 200 Meter Jungenstaffel des Jahrgangs 90-92 in der Besetzung Ralf Stadelmann (92), Sergej Anikuschkin (92), Lukas Rether (91) in 8:01,60 Minuten sich die Silbermedaille abholen.
Mit drei weiteren dritten Plätzen überzeugten die weiteren Staffeln des SV Gelnhausen und bewiesen damit einmal mehr ihren guten Teamgeist in der Mannschaft auch an diesem Tag.
Der SV Gelnhausen erzielte bei harter Konkurrenz bei 32 teilnehmenden Mannschaften mit insgesamt 98 Punkten einen guten siebtan Platz in der Mannschaftswertung. *

Links:
Sebastian Werm, Max Schuller, Niklas Böhm

Unten:
Sergej Anikuschkin, Ralf Stadelmann, Lukas Rether

750 junge Schwimmer im Barbarossabad

Treffen der Schwimmjugend Hessen in Gelnhausen

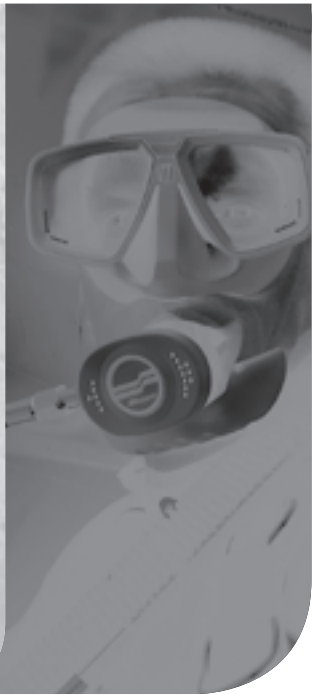
Einer der Höhepunkte am Freitag abend: Die Wasserspringer des SVG

GELNHAUSEN (se). Das Landesjugendtreffen der Schwimmjugend Hessen wird seit 1980 veranstaltet. Seit einigen Jahren findet es nur noch alle zwei Jahre statt. Deshalb fand am Wochenende erst das 21. „Swim-in“ in Gelnhausen statt. Rund 750 Teilnehmer aus ganz Hessen sowie auch Gäste aus anderen Bundesländern tummelten sich im Gelnhäuser Freibad.

Insgesamt waren 43 Vereine vertreten. Landesjugendwart Manuel Martin dankte der Stadt für die Bereitstellung des neuen Barbarossa-Bads. Hier übernachteten die Besucher auch in mitgebrachten Zelten. In Kooperation mit dem SVG wurde den Schwimmern von Freitag bis Sonntag ein abwechslungsreicher Verlauf geboten. Die Nachwuchsband „Boal“ aus Biebergemünd-Kassel heizte zur Eröffnung ein. Grußworte sprachen Dr. Werner Freitag, der Präsident des Hessischen Schwimmverbands, der SVG-Vorsitzende Dr. Rolf Müller, der

GT, 05.09.2005

Sportkreisvorsitzende Carsten Ullrich und Landesjugendwart Manuel Martin. Anschließend gab es Demonstrationen der SVG-Männer im Synchronschwimmen und der Wasserspringer unter der Leitung von Dieter Dörr. Nacht-Volleyball, Pool-Party und Livemusik ließen den Tag ausklingen.
Der Samstag begann mit einer Stadtrallye und historischen Stadtführungen. Nachmittags wurden den Teilnehmern über 40 verschiedene Workshops angeboten. Darunter waren so interessante Offerten wie Akrobatik, Orientalischer Tanz, Percussion oder beispielsweise auch Zaubern. Mit einer Reihe von Programmpunkten ging schließlich die Saturday-Night-Show über die Bühne der Stadthalle bevor eine anschließende Disco mit Tanz den Abschlussabend beendete. Viel Spaß bot am Sonntagvormittag noch ein Spielefest. Nach dem Mittagstisch brachen die jungen Sportler am frühen Nachmittag wieder nach Hause auf. *



Schwanen
Apotheke
APOTHEKER DR. PETER MICHAELIS
Im Ziegelhaus 11 • 63571 GELNHAUSEN
Telefon (06051) 2475 • Fax (06051) 16452

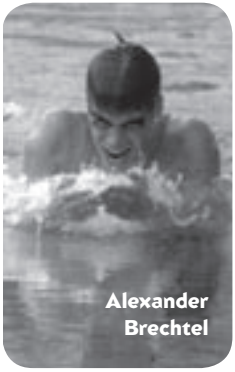
GT, 25.07.2005

Anders und Brechtel setzen sportliche Glanzlichter

1. Friedhelm-Rudolf-Gedächtnis-Schwimmen des SVG im Freibad – 130 Aktive am Start

GELNHAUSEN (ra). Der Schwimmverein Gelnhausen richtete zum ersten Mal das Friedhelm-Rudolf-Gedächtnis-Schwimmen im Freibad aus. Am Start waren zehn Vereine mit knapp 130 Aktiven, die fast 500 Starts absolvierten. 17 französische Gäste vom Klub Nautique Nevers sorgten sogar für ein wenig internationalen Flair.

Die besten Leistungen errangen Stefanie Anders über 100 Meter Freistil (1:02,68) mit 631 Punkten und Alexander Brechtel (beide SV Gelnhausen) mit 26:12 über 50 Meter Freistil (568 Punkten). Der Präsident des Landessportbundes Hessen, Dr. Rolf Müller (Gelnhausen), der als ehemaliger aktiver Schwimmer dem SV Gelnhausen natürlich ganz eng verbunden, hob lobend hervor, dass so viele Starter an diesem ungünstigen Termin zu Beginn der Sommerferien in Erinnerung des legendären Vereinsvorsitzenden Friedhelm Rudolf nach Gelnhausen gekommen sind. „Ich spreche insbesondere den vielen Kampfrichtern aber auch den fleißigen Heinzelmännchen und Heinzelfrauchen meinen Dank für die Hilfe aus.“ Einige nahmen auch den Wettkampf zum Anlass, die eine oder andere Kaderzeit zu schwimmen.
Dr. Rolf Müller erinnerte daran, dass der verstorbene Namensgeber der Veranstaltung, Friedhelm Rudolf, neben Ferdinand Schmidt derjenige war, der den Schwimmverein nach dem Krieg geprägt hat. Friedhelm Rudolf kam 1958 nach Gelnhausen. Zuerst arbeitete er als Trainer und dann als sportlicher Leiter. 25 Jahre lang war er dann Vorsitzender.
„Ihm haben wir vieles, sowohl bei der sportlichen Entwicklung sowie was das Vereinsgeschehen angeht, zu verdanken. Er war ein bescheidener, aber sehr effektiver Vereinsmensch. Interessant ist, dass seine beiden Töchter nie echte Schwimmer waren. Er hat das also aus eigenen Stücken gemacht. Er war also für den Verein ungeheuer wertvoll„, betonte Müller.


Alexander Brechtel

Der Gelnhäuser Sportwart Achim Schneider fügte hinzu, dass Friedhelm Rudolf als Landesschwimmwart (über 30 Jahre, der Dienstälteste in ganz Deutschland) immer Wert auf den Leistungssport gelegt hat. 2006 soll das Gedächtnis-Schwimmen in Gelnhausen übrigens schon früher stattfindet. „Aber der Wettkampfplan ist so eng, da haben wir kaum Luft“, befürchtet Schneider.
Diesmal fand im Rahmen des Wettbewerbes auch eine Jux-Staffel statt. Unter anderem galt es, einen Becher mit Wasser auf den Kopf zu balancieren. *

GESUNDHEITSZENTRUM PETRI

APOTHEKE - DROGERIE - KOSMETIKSALON - REFORMHAUS

Seit 1775 im Dienste der Gesundheit

> Die Apotheke in Meerholz

Seit über 225 Jahren gibt es in Meerholz eine Apotheke. Sie ist damit eine der ältesten im hiesigen Gebiet. Aus der ehemaligen Savigny-Apotheke ist ein Gesundheitszentrum entstanden, in dem heute fast jeder Wunsch im Dienste der Gesundheit erfüllt werden kann.

Ein qualifiziertes Team berät Sie in allen Fragen der Gesundheit vertraulich und kompetent.

Beratung tut gut

Unsere weiteren Abteilungen:

> Drogeriedepot

Geschenkartikel, **Foto-Quelle-Labor und Bilderdienst,** Parfümerie, Produkte zur Weinherstellung.

> Kosmetiksalon

Kosmetische Behandlungsprogramme, Maniküre, Kosmetikdepots, **Juvena, Börlind,** und viele andere.

> Reformhaus

Neuform, Lebensmittel aus biologischem Anbau, Frischeprodukte, Naturkosmetik, Naturarzneimittel und Diabetikerprodukte.

Hanauer Landstr.19, Gelnhausen-Meerholz
Tel. (06051) 96788-0 Fax (06051) 96788-44
E-mail: info@apotheke-petri.de
www.apotheke-petri.de

HALLENBAD IN GELNHAUSEN

Platschi
GRÜSST ALLE
WASSERRATTEN

HALLENBAD IN GELNHAUSEN

Das familienfreundliche Sport- und Freizeitbad im Kinzigtal.

Nach Umbau neu eröffnet. Für alle Altersstufen, Kleinkinderbecken. Gemütlich-attraktive Sauna.

Ruheräume, Solarien, Unterwasserbeleuchtung. Jetzt eintauchen.

Hallenbad in Gelnhausen mit Cafeteria
Gelnhausen · Am Hallenbad 1
Telefon (06051) 17070

GNZ, 06.08.2005

GNZ-Sportler im Juli

Dieter Dörr vom SVG

Besondere Leistungen erfordern besondere Ehrungen. Aus diesem Grund würdigt die GNZ in Kooperation mit der VR Bank Main-Kinzig die Sportler des Monats. Aus dem Reigen der zwölf Monatsgewinner wählen die GNZ-Leser den „Sportler des Jahres“, der von der VR Bank Main-Kinzig und von der GNZ geehrt wird. Für den Verein, aus dem der Sportler (respektive die Sportlerin oder die Mannschaft) des Jahres hervorgeht, hat die VR Bank Main-Kinzig einen Hauptpreis von 1 000 Euro für die Jugendarbeit ausgelobt.

Trainer Rudi Altmann (71, Foto rechts) ist überzeugt, dass sein Schützling Dieter Dörr (48, links) ein außergewöhnliches Talent besitzt, wie es heute kaum noch zu finden ist. Und Dörr gibt das Kompliment postwendend zurück: „Mein Trainer hat einen so großen Anteil an meinem Erfolg, dass ich nur mit ihm zusammen aufs Foto gehe.“

Altmann und Dörr stehen für Erfolg. 39 Mal wurde Dieter Dörr Deutscher Meister im Wasserspringen (offene Klasse), fünf Mal Deutscher Jugendmeister und 15 Mal Deutscher Seniorenmeister.

Dörr holte einst Bronze bei der Europameisterschaft in Sofia (1985) und war bei den Olympischen Spielen in Los Angeles dabei.

Im Juli kamen zwei weitere Titel dazu. In Bad Godesberg feierte der Röther, der am heutigen Samstag 48 Jahre alt wird, den deutschen Meistertitel vom Dreimeterbrett und vom Einmeterbrett. Er hatte dabei fast 120 Punkte Vorsprung. Dörr sprang der deutschen Elite so souverän davon, dass er sogar auf einen Sprung hätte verzichten können. Dabei trainiert der ehemalige Senioren-Weltmeister eigentlich nur noch zum Spaß. Dörr hat seine Prioritäten längst in Richtung Familie und Jugendarbeit verlagert. Zusammen mit Rudi Altmann bildet der Ausnahme-Springer ein Trainerduo beim SV Gelnhausen, das mit Sabrina Gerk und Josef Stadler zwei große Talente fördert.

Gerk ist amtierende süddeutsche Jugendmeisterin und Vierte der Deutschen Meisterschaften, Stadler amtierender Hessenmeister.

Ein erfolgreiches Gespann: Dieter Dörr und Trainer Rudi Altmann

„Nach jedem Zeitungsartikel über unsere Sportart haben wir bis zu fünf neue Anmeldungen. Die Leute kommen aus Ortenberg, Sterbfritz und Alzenau, um in Gelnhausen zu springen“, so Dörr.

18 Aktive sind derzeit für Gelnhausen am Start. Auch dank der Springer-Größen Altmann und Dörr ist Gelnhausen zusammen mit Frankfurt-Höchst zu Hessens Springerhochburg Nummer eins geworden. *

Der Spezialist
für Hallensport, Heimsport,
Laufsport und Schwimmsport

Tischtennis

Basketball

Handball

Volleyball

Badminton

Tennis

Squash

Darts

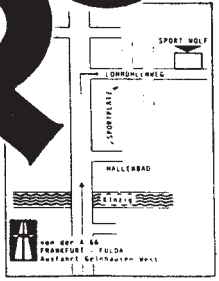
Sportswear

Sporternährung

Großes Schuhprogramm

Fitness + Heimtrainer

sportwolf



sportwolf
Weit und breit
der Spezialist

Lohmühlenweg 29
63571 Gelnhausen
Telefon: 06051/3267

GNZ, 22.07.2005

Hessische Meisterschaften im Wasserspringen: 26 Medaillen für SVG

Gold für Gerk, Stadler, Dörr

GELNHAUSEN (re). Die Die Aktiven des SV Gelnhausen starteten mit großem Erfolg bei den hessischen Meisterschaften im Stadionbad in Frankfurt am Main. Sie konnten 26 Medaillen nach Gelnhausen holen.

Allen voran wieder einmal Sabrina Gerk, die sich gleich sechs hessische Meistertitel sicherte. In der B-Jugend konnte sie unangefochten die Titel vom Ein- und Drei-Meter-Brett und im Turmspringen gewinnen und holte sich damit auch gleich den Goldplatz in der Kombinationswertung.
Bei den Frauen war sie ebenfalls erfolgreich und heimste zwei Vizetitel vom Ein- und Drei-Meter-Brett ein und holte sich die Meisterschaft im Turmspringen. Aufgrund ihrer hervorragenden Einzelergebnisse sicherte sich Gerk ihren sechsten Meistertitel in der Kombinationswertung der Frauen und war damit die erfolgreichste Teilnehmerin an diesen Meisterschaften.
Wie immer war auch auf Josef Stadler Verlass. In seinem ersten Wettkampf vom Drei-Meter-Brett belegte Stadler mit der Winzigkeit von 0,80 Punkten Rückstand auf den Vizemeister den dritten Platz. Vom Einmeterbrett gelangen Stadler gleich mehrere Sprünge nicht in der üblichen Qualität, sodass er mit Platz vier zufrieden sein musste. Seine gewohnte Stärke zeigte Stadler dann aber beim Turmspringen, als er sich mit tollen Sprüngen und großem Vorsprung den Hessenmeistertitel sicherte und damit in der Kombinationswertung noch den Vizemeistertitel gewann.

In der Jugend A war der SVG mit Johanna Ruppert und Martin Görisch vertreten. Ruppert wurde vom Ein-Meter-Brett Vizemeisterin und Görisch holte sich ebenfalls vom Ein-Meter-Brett die Bronzemedaille.
Johanna Ruppert zeigte bei den Frauen ebenfalls schöne Sprünge, musste sich aber mit dem vierten Rang zufrieden geben. In der offenen Klasse vom Ein-Meter-Brett ging Christoph Nick trotz eines studienbedingten Trainingsrückstandes an den Start und zeigte dadurch leichte Schwächen in der Ausführung seiner Sprünge. Dennoch kämpfte Nick ausgezeichnet und belegte einen guten fünften Platz.
Mit Patrick Bräuer waren die Gelnhäuser in der männlichen B-Jugend gut vertreten und er sicherte sich vom Ein-Meter-Brett die Bronzemedaille. Vom Dreimeterbrett lief es nicht ganz

» weiter auf Seite 37

Versicherungen sind Vertrauenssache

Allianz

Lebens-, Unfall-, Kraft-, Rechtsschutz-, Sach-, Kranken- und Geschäftsversicherungen

Allianz Bausparen
Allianz Geldanlagen
Allianz Finanzierungen

Versicherungsbüro
Thomas Otto
Versicherungsfachmann (BWV)

Birsteiner Straße 5
63571 Gelnhausen-OT Haitz
Tel. 06051-3386
Fax 06051-18452

Hessische Meisterschaften im Wasserspringen

Fortsetzung

so gut und er musste mit dem vierten Platz zufrieden sein. Bo Heeger und Maximilian Aner sprangen in der C-Jugend jeweils vom Ein-Meter-Brett für den SVG und konnten sich über gelungene Sprünge freuen. Bo

Die erfolgreichen Nachwuchsspringer des SV Gelnhausen hatten bei der Hessenmeisterschaft gut lachen.

erkämpfte sich den Bronzerang mit gerade mal sieben Punkten Rückstand auf die Zweitplatzierte und auch Maximilian sprang aufs Treppchen und wurde in seinem Wettkampf Dritter.
Auch in diesem Jahr war der SV Gelnhausen im Synchronspringen stark vertreten und ging mit drei Synchronpaaren an den Start. Zwar waren die Höchster Alt und Kohl in diesem Wettkampf nicht zu schlagen, aber die Gelnhäuser sprangen unter sich die Plätze zwei und drei aus. Mit Martin Görisch und Josef Stadler, die schon einige Synchronwettkämpfe gemeinsam gesprungen sind, lieferten sich Sabrina Gerk und Dieter Dörr, die zum ersten Mal gemeinsam an den Start gingen, einen spannenden Wettkampf, der bis zum letzten Sprung offen blieb.
Trotz einer gelungenen Rückwärtsschraube von Stadler und Görisch sicherten sich Gerk und Dörr mit einem tollen zweieinhalbfachen Salto vorwärts gehockt im Finaldurchgang mit neun Punkten Vorsprung die Vizemeisterschaft. Neben der Bronzemedaille von Stadler und Görisch schlugen sich die Geschwister Nicole und Patrick Bräuer wacker und belegten den fünften Platz. Die Jüngsten des SVG waren ebenfalls am Start. Hier konnte sich Leonie Zahn mit hervorragenden Sprüngen vom Ein- und Dreimeterbrett den dritten Rang sichern. Ihre Vereinskameradin Alicia Drexler wurde in diesem Wettkampf Fünfte und Anna-Maria Franke belegte noch einen beachtlichen siebten Platz.
Gleich zwei Wettkämpfe in der Nachwuchssichtung hatten Sandrin Heßberger und Jan-Niklas Miller zu bestreiten. In den vom Ein- und Dreimeterbrett durch den Schwimmverband vorgeschriebenen Sprüngen machten die beiden eine hervorragende Figur und beide konnten sich unangefochten sowohl vom Ein- als auch vom Dreimeterbrett jeweils zwei erste Plätze sichern.
Dieter Dörr, startete vom Ein- und Drei-Meter-Brett und gewann in beiden Disziplinen mit deutlichem Vorsprung den Titel des hessischen Meisters in der Altersklasse 45 bis 49. *

ROMANTISCHES HOTEL

BURG MÜHLE

... Ihr Gastgeber in Gelnhausen

Anerkanntes Trennkosthotel & Naturheilpraxis

Burgstraße 2 - D-63571 Gelnhausen
Telefon: (06051) 8205-0 - Fax: (06051) 8205-54

GNZ, 04.10.2005

Erfolgreiches Saisonende der SVG – Triathleten

Die Teilnahme am Triathlon in Nidderau, wurde zum Mannschaftserfolg für den SVG. Über die Sprintdistanz von 500m Schwimmen, 20km Rad und 5km laufen konnten sich Michael Lik (1:02:15, Platz 3), Benjamin Hartmann (1:02:38, Platz 4), Olaf Rumbler (1:08:47, Platz 16) und Ralf Reutzel (1:22:20, Platz 62), gegen die Konkurrenz von insgesamt 164 Teilnehmern erfolgreich behaupten. Neben den Ehrungen für die hervorragenden Einzelergebnissen bekamen die SVG-Athleten für die Mannschaftsleistung zusätzlich den Wanderpokal für den erfolgreichsten Verein. *

Von links: Ralf Reutzel, Michael Lik, Olaf Rumbler und Benjamin Hartmann

GT, 02 .09.2005

Aufstieg in die 1. Hessenliga geschafft

Triathleten des TV Bad Orb und SV Gelnhausen immer stärker

Diese fünf „Eisenmänner“ schafften den Aufstieg in die 1. Hessenliga. Von links: Adi Kohr, Egmont Pietruschka, Stephan Geiß, Peter Amend und Tim Stutzer.

GELNHAUSEN/BAD ORB (gt). Die Triathlon-Startgemeinschaft des TV Bad Orb und SV Gelnhausen, die in der hessischen Triathlonliga unter dem Namen „Team Spessartchallenge“ auftritt, hat im letzten Wettkampf am vergangenen Sonntag den Aufstieg in die 1. Hessenliga der Triathleten geschafft. Nachdem die Mannschaft vor dem Ligafinale in Viernheim noch auf dem vierten Platz lag, steigerte sie sich dort durch einen zweiten Mannschaftsrang in der Tageswertung noch auf den dritten Gesamtrang und damit auf den letzten Aufstiegsplatz. *

MainKinzigGas-
Der Partner in Ihrer Nähe

Ein Plus an Sicherheit, Vertrauen und Lebensqualität

Wir bieten Ihnen die Gewißheit, daß wir ganz in Ihrer Nähe sind und auch schnell bei Ihnen, wenn Sie uns brauchen. Echte Leistung zur Zufriedenheit der Kunden bedeutet mehr als nur Erdgas zu liefern.

Leistungen im Paket

Bei uns erhalten Sie viele Leistungen aus einer Hand: Beratung und Planung vorab sowie Service im Anschluß. Hilfe bei der Realisierung von energiesparenden Systemen, wie z. B. mit Brennwerttechnik oder mit Solartechnik, Gerätewartung und Abrechnungsdienste.

Von Mensch zu Mensch

Seit Jahrzehnten ist MainKinzigGas fester Bestandteil des Wirtschaftslebens im Main-Kinzig-Kreis. Wir beraten Sie persönlich und immer für das Problem im Einzelfall.

Wirtschaftsfaktor der Region

MainKinzigGas ist in den Städten und Gemeinden im Main-Kinzig-Kreis ein bedeutender Wirtschaftsfaktor - als Arbeitgeber und als Auftraggeber für Handwerk, Gewerbe und Industrie.

Marktorientierung

Marktwirtschaft ist für uns nicht neu. Die Gasversorgung hat seit ihren Ursprüngen immer im Wettbewerb mit anderen Energieträgern gestanden. Anno tobac ging es um öffentliche Straßenbeleuchtung und um Haushaltsgas für den Braten in der Röhre. Später wurde mit der Erdgaseinführung der Wärmemarkt erschlossen. Die Wettbewerbsanforderungen änderten sich und MainKinzigGas war erfolgreich mit dabei. Auch die nächste Stufe im Wettbewerb werden wir aktiv angehen, um für unsere Kunden das Beste daraus zu machen.

main kinzig gas

Rudolf-Diesel-Straße 63571 Gelnhausen
Tel. 06051-8233-0 Fax 06051-8233-88
www.mainkinziggas.de

GNZ, 30 .09.2005

Duathlon-Hessenmeisterschaften

Gelnhäuser Geiß holt den Vize-Titel

Gelnhausen. Er sorgte für einen riesigen Paukenschlag: Bei seinem ersten Duathlon-Auftritt sicherte sich Stephan Geiß in Beerfelden prompt den hessischen Vize-Titel seiner Altersklasse.

Nach 1:30,33 Stunden kam Geiß Ende September als Gesamtvierter des Duathlons ins Ziel. Doppelt schön für den Triumphator: Dieser Erfolg war nicht eingeplant. „Meine Teilnahme diente als Trainingseinheit“, stellt er klar. Für den Athleten des SV Gelnhausen steht eine erfolgreichen Triathlon-Karriere im Vordergrund. Duathlon „läuft nebenbei“.

Als Teenager sorgte der neue SVG-Schützling auf zwei Rädern für Furore. Seine Erfolgsbilanz: Zwei Mountainbike-Hessentitel im Cross-Country und einen hessischen Cross-Vizetitel. Nach dem Abitur trainierte er nur noch „aus Spaß an der Freude“. Bis ihn vor einem Jahr wieder der Ehrgeiz packte. Der Ex-Mountainbiker schloss sich kurzerhand dem Schwimmverein Gelnhausen an. ”Ich hatte plötzlich wieder Lust und spezialisierte mich auf den Triathlon-Sport“, berichtet er.

Mit seiner Mannschaft sorgte er ebenfalls für Furore. Die Triathlon-Startgemeinschaft des TV Bad Orb und SV Gelnhausen, die in der hessischen Liga unter dem Namen „Team Spessartchallenge“ antritt, schaffte im letzten Wettkampf des Jahres den Aufstieg in die 1. Hessenliga.

Für seine guten Platzierungen schwitzt der SVG-Athlet derzeit zwölf Stunden pro Woche. „Und im kommenden Jahr wird das Trainingspensum um 15 Prozent erhöht“, verrät Geiß, der im vergangenen Jahr zudem seinen ersten Marathon lief (3:10 Stunden in Frankfurt). Momentan feilt er an seinem Laufstil. “Ich möchte über die Zehn-Kilometer-Distanz unter 34 Minuten bleiben - das ist mein großes Ziel.“ Deshalb eignet sich der Radfahr-Spezialist derzeit das „Läufer-Abc“ an. „Mit einer besseren Technik“, weiß Geiß, „kann ich meine Zeit noch erheblich verbessern.“

Ähnlich sieht es beim Schwimmen aus - dem großen Schwachpunkt des Triathleten. „Dort kommt es zu 80 Prozent auf die Technik an. Ich muss das Gefühl fürs Wasser bekommen”, sagt der 23-Jährige. Bei diesem Unterfangen setzt er vor allem auf Gelnhausens Schwimmcoach Achim Schneider, der ebenfalls an Triathlon Veranstaltungen teilnimmt und seit einiger Zeit mit Geiß trainiert. „Stephan ist ein wahnsinnig guter Radfahrer. Wenn er aber mit fünf Minuten Rückstand aus dem See kommt, bringt das auch nichts. Deshalb muss er viel investieren“, weiß Schneider.

Stephans Terminkalender sieht fürs kommende Jahr einige Höhepunkte vor: Im Sommer stehen die Triathlon-Hessenmeisterschaften und die Deutschen Meisterschaften der Altersklassen auf dem Programm. Zudem plant der Vize-Titelträger einige Starts für die Mannschaft aus Oberursel, die in der zweiten Bundesliga oder in der Regionalliga antritt. Demnach scheinen die nächsten Erfolge vorprogrammiert - wenn Geiß genügend Puste und sein Hinterrad genügend Luft hat. *

Salon Kissner

63571 Gelnhausen-Haitz · Hauptstraße 4
Telefon 06051/3159

Wert 50 €

Gutschein für eine Portraitaufnahme

in unserem Foto-Studio: 1 Bild im Format 13 x 18
mit 1 Person, gleich zum mitnehmen !

> Gutschein bitte ausschneiden und vorlegen

FOTO keunen

Röthergasse 22 · 63571 Gelnhausen · Tel 06051-2398
www.foto-keunen.de · info@foto-keunen.de

Foto • Video • TV • HIFI • PC • Sat

Achtung ! Schnäppchen - Preise

GT, 18.07.2005

Ironman in Frankfurt: Starkes Debüt von Steffen Rasch

Klaus Stutzer qualifiziert sich für Hawaii

GELNHAUSEN (gt). Beim diesjährigen Ironman in Frankfurt über die Langdistanz zeigten die heimischen Starter starke Präsenz und bärenstarke Leistungen.

Es galt zunächst im Langener Waldsee das Schwimmen über 3,8 km zu absolvieren, bevor es ohne Pause auf das Rad ging, wo 180 km auf dem Programm standen. Hier waren zwei Runden durch die Wetterau zu bewältigen. Entferntester Streckenpunkt war hierbei Bad Nauheim, durch den die Athleten zweimal kamen. Im Anschuss führte die Marathon-Laufstrecke über drei Runden am Main in Frankfurt entlang.

Am besten mit den teilweise widrigen Bedingungen – weil windig und heiß - kam Klaus Stutzer aus Bad Orb zurecht. Er gewann nicht nur souverän seine Altersklasse M60 sondern sicherte sich mit seiner Leistung auch den Qualifikationsplatz für die Weltmeisterschaft 2005 auf Hawaii. Mit seiner Endzeit von 11:15.32 Stunden hatte er einen Vorsprung von 28 Minuten auf den Nächstplazierten. Stutzer schwamm die 3,8 km in 1:05.13 Stunden, fuhr die 180 km durch die Wetterau in 5:31.15 Stunden und absolvierte den abschließenden Marathon am Main in 4:29.50 Stunden. Für den Bad Orber bedeutet dies bereits die vierte Teilnahme auf Hawaii, was einmal mehr das Weltklasseformat des Ausdauerathleten beweist.

Michael Kronberg vom SVG finishte den Wettkampf als 39. seiner Altersklasse in einer Zeit von 9:56.17,5 Stunden (0:58.12; 5:07.55; 3:44.48) und konnte damit seine Qualifikation für die Weltmeisterschaft aus dem letzen Jahr nicht wiederholen.

Einen hervorragenden Tag bei seinem ersten Ironman erwischte Steffen Rasch. Seine Endzeit von 10:23.32 Stunden (1:00.17; 5:15.26; 3:59.49) bedeutet den 48. Rang in der Altersklasse M25 und eine gute Grundlage für die Zukunft. „Beim ersten Ironman weiß man nicht, was auf einen zukommt. Ich bin glücklich und zufrieden, den Marathon noch unter vier Stunden gelaufen zu sein," so der 28-jährige Neudorfer. Nur 8 Minuten länger benötigte Peter Kavermann. Seine Endzeit betrug 10:31.01,1 Stunden (1:07.58; 5:26.29; 3:48.59). Mit der Zeit von 11:44.11,9 Stunden beendete schließlich Patrick Röll den längsten Tag des Jahres (1:02.28; 5:23.15; 5:12.24).

Steffen Rasch konnte strahlen. Seinen ersten Ironman finishte er in 10:23.32 Stunden

Nicht nur für die Athleten war es ein anstrengender Tag auch die zahlreich angereisten Schlachtenbummler waren abends froh, wieder zu Hause zu sein. Für alle beteiligten Athleten war es ein herausragendes Erlebnis mit der Weltelite im Triathlonsport zum Wettkampf in Frankfurt antreten zu dürfen. *

RAINER
miltenberger

AUTOTEILE... und mehr!

www.miltenberger-autoteile.de

▶ GELNHAUSEN
▶ BÜDINGEN
▶ ALZENAU

Sport tut
Deutschland gut.

BEWEG DICH!

Für Kinder

DEUTSCHER
SPORTBUND

www.dsb.de

info!

Zum Thema Fitness

Seniorenangebote

Rückenschulkurse:
Die Kurse finden montags in der Zeit von 18.30 - 19.15 bzw. 19.15 - 20.00 Uhr und freitags von 19.00 - 19.45 Uhr im Nichtschwimmerbecken des Hallenbades in Gelnhausen statt. Teilnahmevoraussetzung ist die Mitgliedschaft im Schwimmverein Gelnhausen 1924 e.V.
Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Teilnehmer/Innen pro Kurs begrenzt. Es werden 10 Einheiten à 45 Minuten angeboten. Kursgebühr 40 Euro (diese Kosten werden von den Krankenkassen auf Antrag bezuschusst). Anmeldungen werden von Frau Erika Bill angenommen.

Aqua–Jogging:
Ein weiteres aktuelles und sehr beliebtes Angebot ist „Aqua–Jogging". Jeden Freitag ab 19.00 Uhr „joggen" die Teilnehmer ihre Bahnen, bestens ausgestattet mit Jogging-Gurt oder Leg-Buoyancy, die den Übungseffekt durch Auftrieb und Widerstand im Wasser erhöhen. Weitere zusätzliche Übungen zur Verbesserung der Beweglichkeit und des Gleichgewichts werden in diesem Kurs angeboten, der von Frau Bill geleitet wird. Dieses Angebot ist für die Mitglieder des Vereins kostenfrei.

Aus haftungsrechtlichen Gründen weisen wir auf folgendes hin:
Während der gemäß Trainingsplan durchgeführten Übungsstunden Schwimmen für Vereinsmitglieder im Hallenbad Gelnhausen führt der/die vom Verein beauftragte Übungsleiter(in) die Aufsicht über die jeweilige Gruppe. Dies gilt jedoch nur während des Übungsbetriebes am bzw. im Schwimmbecken.
Für den jeweiligen Zu- oder Abgang zwischen Einlass/Umkleidekabinen/Duschen/Toiletten und Schwimmbecken und umgekehrt haftet jedes Vereinsmitglied eigenverantwortlich (bei Minderjährigen die Erziehungsberechtigten) im Rahmen der geltenden Badeordnung.
Hält sich beispielsweise ein Mitglied während der allgemeinen Öffnungszeiten vor oder nach der Übungsstunde noch im Bad auf, erlischt die Aufsichtspflicht des Übungsleiters und damit die Haftung des Vereins.

Wir bitten, hiervon Kenntnis zu nehmen und empfehlen nachdrücklich den Eltern unserer minderjährigen Mitglieder, ihre Kinder anzuhalten, vor und nach der Schwimmstunde ohne Umwege im Bad von den Kabinen zum Schwimmbecken zu gehen und ebenso den Rückweg anzutreten. Weiterhin möchten wir die Eltern darum bitten, die Kinder erst zu den bekannten Übungszeiten in die Halle zu bringen und nochmals daran zu erinnern, dass niemand ins Wasser gehen darf, bevor der Übungsleiter am Beckenrand ist. Der Mitgliedsausweis des Schwimmvereins Gelnhausen ist zu den Übungsstunden mit zuführen und unaufgefordert vor Eintritt in die Halle dem Personal vorzulegen.

Erika Bill
Schwimmwartin

Die Welle der Erholung

SWISSFLEX

BETT KOMPLETT

BETTEN SCHMIDT

www.bett-komplett.de

über 50 Parkplätze kostenlos am Haus

Altenhasslau Stadtweg 7 Tel. 06051/979183

Ingenieurbüro für Baustatik und Stahlbau

Dipl.- Ing. H. Hamm

Beratung · Statik · Konstruktion

Ingenieurbüro
für Baustatik
und Stahlbau
Dipl.-Ing. H. Hamm

Beratender Ingenieur, SFI
Seestraße 9
63571 Gelnhausen
Telefon 06051/91091
Telefax 06051/91093

Ingenieurbüro
für Baustatik
und Stahlbau
Hamm & Partner GbR

Diplomingenieure
Sengegasse 75a
37318 Hohengandern
Telefon 036081/6920
Telefax 036081/69218

Trainingszeiten Stand Juli 05 / Erika Bill

Betreuer / Trainer	Mannschaft	Trainings-Nr.	Bahn	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
Heike Heeger	1. Mannschaft	1	1-4	18.00-19.30					
Heike Heeger	1. Mannschaft	1	1-2		18.00-19.00	18.00 -19.30	18.00-19.30	18.00-19.30	
Heike Heeger	Wettkampf		1-6						9.00-11.00
Heike Heeger	Wettkampf		1-5						11.00-12.30
K. Volz sen.	Wettkampf		1-3		13.00-14.30	13.00-14.30	13.00-14.30	13.00-14.30	
Anja Kunert	Nachwuchs I	2	1-2	17.00-18.00		17.00-18.00		17.00-18.00	
Nils Pitterling	Nachwuchs II	19	2		17.00-18.00		17.00-18.00		
Lotte Henning	Nachwuchs III	35	1		16.00-17.00			15.30-16.30	
Claudia Schönfeld	Nachwuchs IV	43	1		15.00-16.00		16.00-17.00		
Sabine Möck	Parallelgruppe	18	3	17.00-18.00				16.00-17.00	
Anja Kunert	Parallelgruppe	18	1			16.00-17.00			
Achim Schneider	Jungsenioren	3	3	19.00-20.30		19.30-20.30		19.00-20.30	
Achim Schneider	Jungsenioren	3	1-2			19.30-20.30			
Achim Schneider	Studenten		1					19.30-20.30	
Erika Bill	Nichtschwimmer		NSB	16.00-18.30					
Cornelia Rühl	Nichtschwimmer		NSB	16.15-17.45					
Erika Bill	Seepferdchen	42	2	14.00-15.00					
Marianne Giesch	Seepferdchen	42	3	14.00-15.00					
Saskia Güntheroth	Anfänger	41	1	14.00-15.00					
Ludmilla Heck	Anfänger	39	1	15.00-16.00					
Melissa Thel	Anfänger	12	4	15.15-16.00					
Marianne Giesch	Anfänger	38	6	15.15-16.00					
Niko Anikuschkin	Fortgeschrittene	37	3	15.00-16.00					
Heike Rott	Anfänger	34	5	15.15-16.00					
Saskia Güntheroth	Anfänger	31	2	15.15-16.00					
Ludmila Heck	Fortgeschrittene	29	1	16.00-17.00					
Kay Rott	Fortgeschrittene	4	2	16.00-17.00					
Peter Rühl	Jugendliche	7	4	16.00-17.00					
Niko Anikuschkin	Fortgeschrittene	8	6	16.00-17.00					
Heike Rott	Anfänger	9	5	16.00-17.00					
Peter Rühl	Fortgeschrittene	5	3	16.00-17.00					
Ludmila Heck	Anfänger	10	5	17.00-18.00					
Heike Rott	Fortgeschrittene	11	4	17.00-18.00					
Kay Rott	Anfänger	13	6	17.00-18.00					
Joana Schmelzer	Jugendliche	14	6	18.00-19.00					
Peter Rühl	Jugendliche	17/21	5	18.00-19.00				19.00-20.00	
Erika Bill	Jugendliche	40	6	18.30-19.30					
Marianne Giesch	Seepferdchen	16	1			14.00-15.00			
Marianne Giesch	Freischwimmer	15	1			15.00-16.00			
Alexander Brechtel	Jugendliche	28	2				16.00-17.00		
Claudia Schönfeld	Jugendliche	13	2				17.00-18.00		
Erika Bill	Jugendliche	28	1					14.30-15.30	
Erika Bill	Aqua Fitness		6					19.00-20.00	
Erika Bill	Rückenschule		NSB	18.30-20.00				19.00-19.45	
	SVG-Mitglieder		5					19.00-20.30	
Heiko Lentze	Triathleten		1	19.30-20.30			20.00-21.00	19.30-20.30	
Rudi Altmann	Fortgeschrittene					16.30-18.00			
Rudi Altmann	Senioren			18.30-19.15					
Dieter Dörr	Talentförderung							15.30-17.00	
Dieter Dörr	Fortgeschrittene			17.00-18.30				17.00-18.30	

Wasser-springen

PRINTHOUSE BAD ORB

Bad Orber Blättche

Das Stadtmagazin für Bad Orb und Umgebung (über 9.000 Auflage)

Schnell, flexibel, nah!

Wir sind Ihr Partner, wenn es um Digitaldruck (bis DIN A0 in 6-Farb-Drucktechnik), Kopie bis DIN A2 (in s/w bis DIN A2, fbg: bis DIN A3) und Offsetdruck geht. Textildruck-Service: Plot, Siebdruck und Laser

Redaktionskompetenz: 20 Jahre Erfahrung
Zeitung ist machbar - Download unter printhouse24.de

Digital: Schicken Sie uns Ihre Aufträge
per E-Mail und ISDN als cdr- oder pdf-Datei,
als jpg oder tif

Birkenallee 2a * 63619 Bad Orb
Tel. 0 60 52-34 05 * Fax 34 95
info@printhouse-bad-orb.de
Infos und Preise unter www.printhouse24.de

HALLENBAD IN GELNHAUSEN

Platschi
GRÜSST ALLE
WASSERRATTEN

HALLENBAD IN GELNHAUSEN

Das familienfreundliche Sport- und Freizeitbad im Kinzigtal.

Nach Umbau neu eröffnet. Für alle Altersstufen, Kleinkinderbecken. Gemütlich-attraktive Sauna.

Ruheräume, Solarien, Unterwasserbeleuchtung. Jetzt eintauchen.

Hallenbad in Gelnhausen mit Cafeteria
Gelnhausen · Am Hallenbad 1
Telefon (0 60 51) 1 70 70

...an Nils Pitterling

+ geboren am 25.11.1981 + Wohnort: Großkrotzenburg +
+ Beruf: Lehramtsstudent für die gymnasiale Oberstufe (Sport/Biologie) +
+ 1. Staatsexamen Frühjahr 2006 + Aktiv im Verein: Mitglied seit 1. Januar 1997+
+ seitdem als Schwimmer und seit 2002 als Trainer aktiv +

1. Letztes gutes Live-Konzert?
Bon Jovi 2004 in Mannheim
2. Letztes gegebenes Autogramm?
Anmeldeformular zur 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien.
3. Letztes Mal betrunken?
Nach dem „verdammt gut" (Lob an die Mannschaft) gelungenen Synchronschwimmauftritt beim Swim In in Gelnhausen. Bin zwar nach wie vor der Meinung wir hatten es uns verdient, doch das Loch in der Hose vom Hinfallen nach enormen Verlust der koordinativen Fähigkeiten hätte nicht sein müssen.
4. Letzte Bestellung bei McDonalds?
Irgendwann in der letzten Oktoberwoche; wollte auch mal den Big Tasty Bacon probieren. Es war ernüchternd, das ganze Zeug ist eben nur eine Füllung für den hohlen Zahn.
5. Letztes Strafmandat für zu schnelles Fahren?
Mein einziges Knöllchen was ich bis her bekommen habe, hat der Verein freundlicherweise übernommen, da ich mit dem Vereinsbus beim Trainingslager in Wetzlar zu schnell war.
6. Letztes gelesenes Buch?
Ich gehe mal davon aus hier sind Bücher gemeint die nichts mit der Uni zu tun haben. „Die Liebe und wie sich Leidenschaft erklärt" von Bas Kast, erschienen im Fischer Verlag.
7. Letzter geschriebener Brief?
Email, email, email!!! Briefe schreibe ich meist nur für mich selbst, wenn ich irgendwas verarbeiten muss, oder wenn es sich lohnt zu überlegen bevor man den Mund aufmacht – und dann sage ich es denn Leuten doch lieber direkt, dass finde ich persönlicher.
8. Letztes Mal, dass der Falsche gewonnen hat?
Lance Armstrong bei der Tour de France 2005
9. Letzter Besuch im Zoo?
Während meiner Biologie Seminare im Sommersemester 2004, zur Erkundung des Frankfurter Zoos als außerschulischen Lernort.
10. Letztes Mal als Held gefühlt?
Ironman Staffel in Roth – Ich hatte den Schwimmpart und kam nach 48 min als fünfter aus dem Wasser und 495 wartende Radfahren haben mir Respekt gezollt.
11. Letzter Wettkampf, den du verhauen hast?
Man ist immer nur so gut wie man trainiert hat und dies sollte man sich vor Augen halten. Deshalb kann man nur etwas Verhauen, was man mit falschen Erwartungen in Angriff genommen hat. Dies habe ich im Laufe der Jahre gelernt und so denke ich, dass der letzte verhauene Wettkampf die Süddeutschen Meisterschaften in Dresden waren und zwar vor fünf oder sechs Jahren.
Im Training kann ich was die falschen Erwartungen angehet noch an mir arbeiten.
12. Letztes Mal vorm Fernseher eingeschlafen?
Meine kleine Couch ist so unbequem, das kann nicht passieren.
13. Letzte Verletzung?
Sturz auf dem Gaißbergferner (Qletscher) bei der Alpenexkursion 2005 im Ötztal, Eis ist nun mal glatt und an dieser Tatsache ändern auch High Teck Wanderschuhe nichts. Man lernt eben nie aus!
14. Letztes Mal unpünktlich?
Eingenlob stinkt zwar, doch zu Verabredungen oder Terminen komme ich äußerst selten zu spät.
15. Letztes Bild gemalt?
Das letzte richtige Bild geht wahrscheinlich auf die Schulzeit zurück. Ansonsten beschränken sich meine regelmäßig gemalten Bilder auf kleine Strich und Kreiskombination am Rande von Telefonaten.
16. Letztes Mal getanzt?
Im Suzannas in Hailer nach dem DMS Vorkampf. Diesmal „nicht" weil wir es uns verdient hätten, sondern um mit den Leuten, mit denen man den Tag geschlossen begonnen hatte, ihn auch zu Ende zu bringen.
17. Letztes Mal im Kino?
Die weiße Massai.
18. Letzter unnötiger Wutausbruch?
Die beste Medizin gegen eine richtigen Wutausbruch ist sich täglich die Möglichkeit zu geben einmal Luft ablassen zu können, bzw. auf andere Gedanken zu kommen. Diese Möglichkeit stellt für mich das eigene Training dar, bzw. der Trainerjob dar. Gelegentlich werde ich aber schon mal laut wenn mir alles zu viel wird, aber ich arbeite dran.
19. Letzte unnötige Frage? Ei gude wie?
20. Letzte unnötige Antwort?
Na, dann ist ja alles in Ordnung! ✱

OPTIK DIENER

Ihr Spezialist für

Brillen und Contactlinsen

Am Ziegelturm

Tel. 06051/2974 · Gelnhausen

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 9 - 19.30 Uhr
Samstag 9 - 16 Uhr

Wir bringen das Wohnen auf den Punkt!

DECO-POINT

Fachmarkt für schönes Wohnen

Main-Kinzig-Straße 33 • 63607 Wächtersbach • Tel. 0 60 53/60 16 36

Getrankefachgroßhandel
Haas
Seit 1903 Kelterei

Öffnungszeiten
Montag – Freitag
9.30 – 18.00 Uhr
Samstag
9.00 – 13.00 Uhr

Altenhaßlauer Weg 1 – Vor Mercedes-Kreis –
63571 **Gelnhausen-Hailer** **Telefon 0 60 51/6 10 61**

****

Wir führen rund 400

GETRÄNKE ALLER ART

in unserem SB-Abholmarkt

– Parkplatz direkt am Haus –

rüppel

bauzentrum und OBI

gelnhausen · tel. (0 60 51) 82 39-0

Lasst alles raus...

...was Euch an Ideen so einfällt: Ein Bericht zu interessanten Themen, eine Buch- oder CD-Kritik, ein Aufsatz über den letzten Urlaub an der Nordsee...
schreibt, faxt oder mailt... es könnte sein, dass es in der nächsten Ausgabe der Schwimmbrille veröffentlich wird.

Die Schwimmbrille
Schwimmverein Gelnhausen
Postfach 1841, 63558 Gelnhausen
Fax: (0 60 51) 1 81 18 oder
(0 60 51) 2 19 22 01
E-Mail: matbe@t-online.de

Preise für Inserate:

SVG-Kontonummern:
VR Bank Bad Orb-Gelnhausen
BLZ 507 900 00 · Kto. 86 22 515

SVG-Spendenkonto:
Kto. 108 622 515

Ab dem 1. Januar 2002 gelten für Inserate in unserer Vereinszeitschrift folgende Preise:

1/4 Seite	25,– Euro
1/3 Seite	30,– Euro
1/2 Seite	40,– Euro
3/4 Seite	55,– Euro
1/1 Seite	75,– Euro

Liebe Mitglieder!

Unsere Vereinszeitschrift „Die Schwimmbrille“ kann nur mit Hilfe vieler Inserenten herausgegeben werden. Wir möchten Sie daher sehr herzlich bitten, bei Ihren Einkäufen auch die Firmen und Geschäfte zu unterstützen, die unsere Vereins- und Jugendarbeit fördern. Wir könnten uns sogar vorstellen, dass es die Firmeninhaber freut, wenn Sie bei Ihrem Einkauf darauf hinweisen, dass Sie wegen des Inserats in der SVG-Vereinszeitung als Kunde gekommen sind.
Sie wissen doch: Eine Hand wäscht die andere. Vielen Dank.

Impressum

Herausgeber: Schwimmverein Gelnhausen 1924 e.V.
Redaktion: Dr. Rolf Müller
Gestaltung: dieEMsign, Gelnhausen
Anzeigen: Matthias Bechtold
Erscheinung: vierteljährlich
Bezugspreis: im Mitgliedsbeitrag enthalten
Druck: Infotex.digital, München

„Alt werden ja, alt aussehen nein.
Lieber sorg ich jetzt richtig vor."

VR-RentePlus

Wenn Sie im Ruhestand nochmal richtig was erleben wollen, sollten Sie jetzt über eine private Zusatzvorsorge nachdenken.

Unsere Lösung: VR-RentePlus. Damit Sie sich auch »in den besten Jahren« Ihre Wünsche erfüllen können.

jetzt zertifiziert!

Wir machen den Weg frei.

www.vbrb.de

VR Bank Bad Orb-Gelnhausen eG